Spitzenreiter aus Selb gastiert zum Derby in der Donau-Arena

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 17. Januar 2014 um 14:37 Uhr

Keine leichte Aufgabe erwartet am heutigen Freitagabend das Team von Rob Leask. Der aktuelle Tabellenführer, die Selber Wölfe, geben um 20:00 Uhr ihre Visitenkarte in der Domstadt ab. Die beiden bisherigen Spiele konnte der VER jeweils mit 4:2 für sich entscheiden.

Die Selber Wölfe sind mit 73 Punkten souveräner Spitzenreiter in der Oberliga-Süd. Der Vorsprung auf den EHC Freiburg beträgt bereits fünf Zähler. Die Wölfe sind seit drei Spielen ungeschlagen.Die von Cory Holden trainierte Mannschaft konnte auswärts bisher 10 von 16 Spielen gewinnen. Das Team von Rob Leask musste am vergangenen Wochenende zwei Rückschläge im Kampf um die Play-offs hinnehmen. Mit 44 Punkten rangiert der EV Regensburg wieder auf dem neunten Platz. In der Donau-Arena stehen 10 Siege aus 15 Partien auf dem Konto, allerdings wurden die letzten zwei Heimspiele gegen Bayreuth (2:3 n.P.) und Deggendorf (1:5) verloren.

Mit dem Kanadier Kyle Piwowarczyk steht mit 64 Punkten der aktuelle Top-Scorer der Oberliga-Süd im Kader des VER. Auch seine Sturmpartner Jared Mudyrk (55 Punkte) und Herbert Geisberger (53 Punkte) gehören zu den Top 5 Stürmern der Liga. Mit 25 Saisontreffern führt Piwowarczyk auch die Torjägerliste der Liga an. Im Tor ist Marko Suvelo die unangefochtene Nummer Eins. Mit einem Gegentorschnitt von 2,05 pro Spiel besitzt der Deutsch-Finne den zweitbesten Wert der Oberliga-Süd. Bereits fünfmal verließ der Schlussmann der Wölfe das Eis ohne Gegentor. Sein Backup ist Manuel Kümpel.

In numerischer Überzahl belegt das Team von Cory Holden mit 26,62 % den zweiten Platz der Liga. Der EV Regensburg folgt mit 17,82 % auf Platz zehn. Vor allem die nicht genutzten Powerplaysituationen gegen Erding und Deggendorf (1 Tor bei 18 Gelegenheiten) kosteten dem EVR die Punkte. Im Penaltykilling stehen die Selber Wölfe mit einer Quote von 85,88 % ganz oben in der Tabelle. Das Team von Rob Leask ist 76,33 % auf Platz neun zu finden.

Bei den Selber Wölfen kehrt Jared Mudryk nach überstandener Krankheit vorraussichtlich wieder ins Team zurück. Verzichten müssen die Wölfe auf Tim Schneider (Trainingsrückstand nach Verletzung), Dennis Schiener (Schulterprobleme) und Nikolaus Meier (krank). Beim EV Regensburg ist nur der Einsatz von Andreas Pielmeier (krank) fraglich.

Spielbeginn in der Donau-Arena ist um 20:00 Uhr. Wie gewohnt gibt es unter www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.